

Reformierte Kirchgemeinden
Gurzelen-Seftigen, Thurnen, Belp-Belpberg-Toffen, Kehrsatz

Verantwortliche Redaktion Frontpage:
Pfr. Andrea Fabretti (Gurzelen-Seftigen)
Tel: 033 345 46 90,
Mail: andrea.fabretti@kirche-guse.ch

Layout der Gemeindebeilage:
Anja Strödel-Boettcher, 076 520 02 26
anja.boettcher@gmx.net

Kinder und Jugendliche als Zielpublikum kirchlicher Arbeit

Die Entdeckung der Kindheit

Dass wir Kinder und Jugendliche als Menschen mit besonderen eigenen Bedürfnissen wahrnehmen, die eine entsprechende spezifische Zuwendung, Erziehung und Schutz brauchen, scheint uns heute selbstverständlich. Das war aber mitnichten immer so. Christen leisteten zu dieser Entwicklung hin zum Guten Pionierarbeit.

Aus einem Bericht von 1842, der im Big Pit National Coal Museum Pontypool in Wales aufbewahrt wird, erfahren wir, dass es zu jener Zeit absolut üblich war, dass Kinder spätestens ab dem Alter von acht, neun Jahren bei der Arbeit in den Kohleminen mithelfen mussten, aber durchaus auch schon jünger. Die kleinsten waren sogar gerade einmal vier oder fünf Jahre alt. Bis vor nicht allzu langer Zeit behandelte man Kinder und Jugendliche wie kleine Erwachsene. Sobald und soweit es ihre Kräfte zuliesse, mussten sie zu allen Zeiten und überall auf der Welt am Lebenser-

werb der Eltern teilnehmen, ob auf dem Acker, beim Vieh oder in der Werkstatt. Und später eben auch in Bergwerken und in den Fabriken. Zeit und Geld in Erziehung, Schulung und Ausbildung von Kindern zu stecken – das konnten sich nur die wenigen sehr Wohlhabenden leisten. Eben die schmale gesellschaftliche Elite, die sich selber auch die Musse für Bildung, Kunst und Kultur leisten konnte. Dass Kinder als kleine Erwachsene gesehen wurden, erkennen wir auch in der Kunstgeschichte. Dort tauchen sie überhaupt erst durch die Darstellung des Jesuskindes in



Maria mit Jesus und Elisabeth mit Johannes, anonyme Studie um 1507 für Raffaels «Sacra Famiglia Canigiani», Sammlung Albertina Wien

den Armen der Gottesmutter auf. Uns heutigen Betrachtern fällt dabei auf, dass Jesus auf Bildern aus der Zeit vor dem 16. Jhdt. sogar als

Baby eher wie ein kleiner Erwachsener aussieht. Erst im Laufe der Renaissance wird er allmählich naturgetreu, also als wirklicher Säugling oder Kleinkind dargestellt. Damit beginnt auch die Entdeckung des Kindes als eigenständiges Wesen.

Es sollte aber noch etliche Zeit vergehen und zu einer Hebung des allgemeinen Wohlstandes kommen, ehe man Kindern eine Kindheit ermöglichen konnte, zu der auch Spiel und Spass und eine kindgerechte Bildung gehörten. Bis ins 16. Jhdt. hinein blieb die schulische Bildung von Kindern aber weiterhin ein Privileg der Reichen, die sich für ihre Kinder Hauslehrer leisteten, oder von Klosterschülern, die später Mönche werden sollten.

Das reformierte Genf von Jean Calvin gehörte zu den allerersten Orten mit einer allgemeinen Schulpflicht. Schliesslich gehörte es zum Selbstverständnis der Reformation, dass alle Menschen idealerweise ihre Bibel selber lesen und verstehen sollten.

Ebenso waren es noch später kirchliche Kreise und insbesondere Geistliche, welche die auserschulische Betreuung, die soziale und moralische Bildung von Kindern und Jugendlichen als Aufgabe entdeckten und förderten. Zuerst geschah dies angesichts der sozialen Not von Waisenkindern und später von Kindern allgemein im Umfeld der beginnenden Industrialisierung und der napoleonischen Kriege, die viel Leid brachten. Namen wie August Hermann Francke, Johannes Daniel Falk, Johann Hinrich Wichern in Deutschland oder Giovanni Bosco (Don Bosco) in Italien strahlen hier stellvertretend für viele engagierte Christen hervor. Man darf mit Fug und Recht behaupten, dass jegliche heutige Kinder- und Jugendarbeit, ob kirchliche oder weltliche, auf die engagierte Hinwendung jener Pioniere zu Kindern und Jugendlichen zurückgeht.

Interview mit Florian (Flo) Stucki, Jugendarbeiter in der Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen



© Foto: Florian Stucki

Flo, wer bist du?
Ich bin 34 Jahre alt, verheiratet und studiere Psychologie an der Uni Bern. Vorher habe ich vier Jahre Theologie studiert am IGW (Institut für gemeindeorientierte Weiterbildung).

Wie bist du zur Jugendarbeit gekommen?
Zwischen 15 und 24 Jahren habe ich im ICF Bern (International Christian Fellowship) vielseitig mitgearbeitet. Gegen Ende auch im Anstellungsverhältnis als Jugend- und Kinderpastor. Dann habe ich in der «Quelle» (Bewegung Plus-Gemeinde) in Belp die Gottesdienstleitung innegehabt. Das war während meines Theologiestudiums. Danach, als ich mit meinem Psychologiestudium begonnen hatte, suchte ich mir einen Job. Ich fand die Ausschreibung der Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen, die einen Jugendarbeiter suchte, und habe mich beworben.

Mit meinem Hintergrund schien mir das passend. Je mehr ich dann die Kirchgemeinde entdeckte, desto mehr war mir klar, dass ich am richtigen Ort die richtige Arbeit mache. Alles, was ich vorher getan hatte, kam mir vor wie eine Vorbereitung auf meine Arbeit hier. Ich denke, wenn Gott in der Leitung sitzt, dann passieren solche Sachen.

Das kann ich bestätigen. Du passt nicht nur perfekt in unser Team, sondern leistest in meinen Augen eine super Arbeit. Kannst du uns sagen, worin diese besteht?
Einfach gesagt, bin ich mit zuständig für den K UW-Unterricht in der 7. und ganz für den in der 8. Klasse, aber das Hauptgewicht liegt bei den

Konfirmanden. Ich bin freikirchlich aufgewachsen und ein Problem, das ich als Jugendlicher immer empfand, war, dass ich einen Graben zwischen dem christlichen Glauben, den ich vermittelt bekommen hatte, und meiner Lebensumwelt empfand. Mein tiefer Wunsch war deshalb immer, dass der gläubige Flo und der Alltags-Flo derselbe sind. Einige meiner Bekannten, die auch einen ähnlichen Zwiespalt empfanden, lösten ihr Dilemma dadurch, dass sie ihren Glauben über Bord warfen. Das wollte ich nicht. Ich wollte mich nie von meinen christlichen Werten lösen. Im Laufe des Lebens ändern sich die Umstände in vielerlei Art und Weise. Mein Glaube wird davon tangiert, aber der Kern meines Glaubens soll davon unabhängig bleiben. Ich musste also meinen eigenen Weg des Glaubens finden, der Einfluss hat auf meine Lebensgestaltung

und gleichzeitig davon unabhängig bleibt. Den habe ich gefunden und merke, wie viel Positives er in mir bewirkt. Nun; einen solchen Glauben möchte ich auch den Kindern und Jugendlichen vermitteln. Ein Glaube, der sich in allen Lebenssituationen bewähren kann und sie gleichzeitig nicht zwingt, sich zu verbiegen. Kurz und gut; ein solider, gesunder Glaube. Dabei ist es mir wichtig, zuerst wahrzunehmen, wo die Kids stehen, damit ich ihnen situationsgerecht helfen kann, ihren eigenen Weg des Glaubens zu finden.



© Foto: Florian Stucki

Hast du dafür eine pädagogische Technik?
Nein, ich arbeite intuitiv und bedürfnisorientiert. Dabei sind mir die Kids mit den schwierigsten Lebenssituationen die liebsten. Wahrscheinlich darum, weil ich selbst auch nicht der einfachste war und bis heute manchmal quer in der Landschaft stehe. Jesus versteht jede Dummheit von uns Menschen und er sagte ja, dass nicht die Gesunden den Arzt brauchen, also ihn. Das ist auch mein Ansatz für meinen Umgang mit Menschen.

Worin besteht deine Arbeit nebst dem Unterricht sonst?
Durch den K UW-Unterricht habe ich erst einmal Kontakt zu den Jugendlichen und kann dadurch eine Vertrauensbasis bilden. Daneben biete ich auch Jugendanlässe an, die

für die Kids auch darum interessant sind, weil sie durch den Besuch einen Gottesdiensteintrag gutgeschrieben bekommen. Das erweitert meinen Raum, Beziehungen zu vertiefen und den Glauben in Alltagssituationen zu vermitteln. Denjenigen, die weiter am christlichen Glauben interessiert sind, biete ich eine Kleingruppe an, wo wir auch in der Bibel lesen, beten, einander segnen, worshippen, diskutieren, usw.

Ein letztes Wort an unsere Leser?
Nehmt euch selber nicht allzu ernst. Und: es gibt keine Zufälle. Es geht darum, Tag für Tag Gottes Wirken in unserem Leben zu entdecken und wahrzunehmen.



© Foto: Florian Stucki

Gottesdienste im Mai

Sonntag, 4. Mai	
10.00	Kirche Gurzelen – Gottesdienst mit Pfr. Ueli Salvisberg und Organistin Christine Gysler
Donnerstag, 8. Mai	
19.30	KBZ Seftigen – Lob-Gottesdienst mit Pfr. Andrea Fabretti und Team
Sonntag, 11. Mai	
10.00	KBZ Seftigen – Gottesdienst zum Muttertag mit Pfr. Andrea Fabretti und Pianist Urs Veraguth
Sonntag, 18. Mai	
Ab 9.00	KBZ Seftigen – Geschichte-Zmorge für Gross & Klein – der etwas andere Gottesdienst mit Claudia Moser, dem Zmorge-Team und Roland Feller (Musik) (Start Gottesdienst: 10.00 Uhr)
Sonntag, 25. Mai	
10.00	Kirche Gurzelen – Gottesdienst mit Pfr. Andrea Fabretti, Christa Baur (ena Schweiz), Organistin Doris Zürcher und Streichquartett
Auffahrt, 29. Mai	
10.00	Kirche Gurzelen – Konfirmation 1 mit Florian Stucki, Pfr. Andrea Fabretti und Organist Rado Papasov

Kirchliche Chronik		KUW
Bestattungen		KUW 4. Klasse
Am 21. März haben wir Abschied genommen von: Käthi Schneider-Ammeter, geboren am 29. April 1941, gestorben am 9. März 2025, wohnhaft gewesen in Seftigen.		Mittwoch, 7. Mai, 13.30 – 16.30 Uhr im KBZ Seftigen: K UW-Nachmittag. Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24
Am 28. März haben wir Abschied genommen von: Otto Messerli, geboren am 14. Dezember 1936, gestorben am 15. März 2025, wohnhaft gewesen in Seftigen.		KUW 5. Klasse
«Aber die auf den HERRN hoffen, gewinnen neue Kraft; sie heben die Schwingen empor wie die Adler, sie laufen und ermatten nicht, sie gehen und ermüden nicht.» Jesaja 40,31		Mittwoch, 21. Mai, 13.30 – 16.30 Uhr im KBZ Seftigen: K UW-Nachmittag. Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24
Kollekten		KUW 9. Klasse
Kollekten im März		Donnerstag, 1., 8., 15. + 22. Mai, 16.30 – 17.30 Uhr (Gruppe 1) + 17.30 – 18.30 Uhr (Gruppe 2) im KBZ Seftigen: Vorbereitung auf die Konfirmation.
2. Bethania house of figs: Fr. 627.–		Donnerstag, 15. Mai 18.30 Uhr im KBZ Seftigen: Konfirmations-Apéro für alle Eltern und Konfirmanden
9. RefBeJuSo: CH-Kirchen im Ausland: Fr. 330.20		Mittwoch, 28. Mai, 13.00 Uhr in der Kirche Gurzelen: Hauptprobe Konfirmation 1
16. Evangelische Lepramission: Fr. 187.–		Auffahrt, 29. Mai, 10.00 Uhr in der Kirche Gurzelen: Konfirmation 1
23. Selam Addis Abeba, Äthiopien: Fr. 197.95		Kontakt: Florian Stucki, 079 291 48 08 / florian.stucki@kirche-guse.ch
30. Heilsarmee Gurzelen: Fr. 226.–		Seniorinnen und Senioren
Weitere Infos und Details zu den Anlässen auf www.ref-gurzelen-seftigen.ch sowie im KBZ.		Immergrün-Reisli
		Mittwoch, 21. Mai: Frühlingsreise ins schöne Simmental (Details gemäss Programm – siehe Homepage). Kontakt: Annarös Mathys, 079 547 58 01; Barbara Stucki, 079 704 61 90; Rosmarie & Markus Schneider 079 881 27 51

Anlässe
Lismi- und Näh-Morgen
Jeweils Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Gemeinsam stricken und nähen wir in einer gemütlichen Runde. Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92
Frühgebet
Jeweils am Freitag von 6.30 – 7.30 Uhr im KBZ Seftigen. Neue Beterinnen und Beter sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Marianne Schenk, 033 356 27 60
Spielnachmittag 9 – 99+
Dienstag, 27. Mai, 14.00 Uhr im KBZ Seftigen: Gemütliches Beisammensein beim Jassen, Eile mit Weile oder einem anderen Spiel. Ein feines Zvieri zu Tee und Kaffee wird ebenfalls serviert. Kontakt: Helene Kohli, 079 746 27 83; Rosmarie Stooss, 078 402 23 61
Offenes Forum
Bibelabende für Erwachsene Mittwoch, 14. + 28. Mai von 19.30 – 21.00 Uhr im Alten Schulhaus, Gurzelen: «Der Prophet Jesaja». Kontakt: Andrea Fabretti, 033 345 46 90

GSCHICHTE-ZMORGE



18. MAI 2025



PÜR GROSS U CHLIN. JUNG UND ALT U AUI ZWÜSCHEDRINN...

Im Kirchlichen Begegnungszentrum Seftigen

mit Claudia Moser und Zmorgeteam
Musik: Roland Feller

WILLKOMMEN AM GEDECKTEN TISCH

Es erwartet dich:

- ein einfaches Zmorge ab 9.00 Uhr
- Programmstart um 10.00 Uhr
- Musik, Singen, Geschichte
- hören, staunen, feiern
- Nach dem Programmteil gemütliches Beisammensein, Kaffee, Gemeinschaft
- Schluss: 11.00 Uhr

Mir fröie üs uf di!



www.ref-gurzelen-seftigen.ch



DENN DES HERRN WORT IST WAHRHAFTIG, UND WAS ER ZUSACHT, DAS HÄLT ER GEWISS.

Psalm 33:4

Kinder- und Jugendarbeit	
Wir freuen uns auf die Konfirmationen 2025 MIT DO, 29. MAI ENYA JÖHR JONA KNECHT JASMIN ZAUGG SALOME GRIESEN PENELOPE FINK YLENIA JOST LIA MARUGG SO, 01. JUNI GIAN GASSER YORINA KIENE GIAN SCHLUCHTER AMÉLIE EICHENBERGER LEANDRA NIKOLAKOPOULOS MARION TSCHUMI FABIANA BERGER ALIYA BÜHLER	
Krabbelgruppe	Kinderclub
Eltern mit Kindern ab Geburt – ca. 3 Jahren treffen sich zum Austauschen und Spielen. Jeweils Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92	Für Kinder von 5 – ca. 10 Jahren. Freitag, 16. Mai, 16.00 – 17.30 Uhr im KBZ Seftigen. Anmeldung bei: Claudia Moser, 077 255 74 92
Core	Jugendtreff «THE BASE»
7. – 9. Klasse Gemeinsames Nachtessen, Gemeinschaft pflegen, Alltags- und Glaubensfragen austauschen. Montag, 12. Mai, 19.00 – 21.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Florian Stucki, 079 291 48 08	7. – 9. Klasse, Freitag, 2. + 23. Mai, 19.15 – 22.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Jugendwerk Gurzelen-Seftigen, 079 738 04 67
	Tanzgruppe «roundabout»
	Junge Frauen von 12 – 20 Jahren Dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Sara-Lisa Ringgenberg, sara-lisa.ringgenberg@roundabout-network.org/031 398 14 53
Adressen	
Pfarramt:	Jugendarbeit Kirchgemeinde/KUW
Andrea Fabretti, Pfarrhaus, Gurzelen, Tel. 033 345 46 90, andrea.fabretti@kirche-guse.ch	Florian Stucki, Tel. 079 291 48 08 florian.stucki@kirche-guse.ch
Präsidium:	Jugendwerk Gurzelen/ Seftigen
Markus Kohli, Tel. 079 440 04 64, markus.kohli@kirche-guse.ch	Tel. 079 738 04 67/guse@jugendwerk.ch
KUW-Koordination	Sekretariat
Karin Fietkau, Tel. 078 944 52 24 karin.fietkau@kirche-guse.ch	Sandra Roth, Tel.: 033 345 85 25 sandra.roth@kirche-guse.ch
Sozialdiakonie	Bürozeiten
Claudia Moser, Tel. 077 255 74 92 claudia.moser@kirche-guse.ch	Mo–Fr: 8.30–11.30 Uhr (ausser Schulferien)
Sigristenam	Redaktion Gemeindeseiten:
Nathalie Kunkler, Tel.: 079 785 43 08 nathalie.kunkler@kirche-guse.ch	Sandra Roth, Tel. 033 345 85 25 sandra.roth@kirche-guse.ch

Kirchgemeinde
Belp-Belpberg-Toffen



www.refbelp.ch

Gottesdienste im Mai

Sonntag, 4. Mai

10.00 Wort und Musik in Belp
Wort & Musik mit Singkreis Belp unter der Leitung von Matthias Stefan und musikalischer Mitwirkung von Magdalena Malec, Orgel. Wortbeiträge: Pfarrer Michel Wullemmin. Anschliessend Predigtkaffee in der Pfruendschüür.

Sonntag, 4. Mai

19.00 Jubilate - Taizégottesdienst in der katholischen Kirche Belp
Meditativer Gottesdienst in Anlehnung an das Taizé-Gebet, geleitet von einem ökumenischen Team. Besinnliche Musik und kurze Texte, einfache Lieder und Stille helfen uns, innere Ruhe zu finden. Bereits 10 Minuten vor Beginn erklingt die Musik, so können alle zu ihrer Zeit und auf ihre Weise in der Kirche Platz nehmen.

Sonntag, 11. Mai

9.30 & Gottesdienst zur Konfirmation in Belp
11.00 Konfirmation mit Pfarrerin Michaela Schönberger und Katechetin Margreth Leliuc. Musik: Peter Anderhalden zusammen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Freitag, 16. Mai

19.30 Popgottesdienst in Toffen
«An-Himmeln». Der Pop-Gottesdienst im Mai singt ein Hohelied auf die Liebe und die Schönheit. Es wirken mit: Pfarrer Daniel Infanger, Pop-Chor und Band. Anschliessend Apéro. Proben der Lieder für alle offen: Montag, 28. April, 5. und 12. Mai, jeweils 19.00 - 20.30 im KiZe Toffen

Sonntag, 18. Mai

10.00 Gottesdienst zur Konfirmation in Belp
Konfirmation mit den Katechetinnen Esther Zemp und Arpineh Badalians. Musik: Daniel Infanger zusammen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Sonntag, 25. Mai

10.00 Gottesdienst unter den Bäumen in Toffen
Gottesdienst unter den Bäumen beim KiZe Toffen mit Pfarrerin Brigitte Fuchs. Musikalische Mitwirkung: Musikgesellschaft Toffen. Anschliessend sind alle zu Grillbratwurst, Brot und Getränken eingeladen. Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst nebenan im KiZe statt. Fahrdienst 9.30 ab Dorfplatz Belp. Anmeldung bis Freitagabend unter 079 435 81 80.

Die Gottesdienste finden statt:

- **Belp:**
Reformierte Kirche, Dorfstrasse 38
Katholische Kirche, Burggässli 11
- **Toffen:**
Kirchliches Zentrum, Kanalweg 13

Kirche aktuell

Voranzeige:

Sommerkirche in Belp und Toffen

2. Juni – 21. September 2025
Verbringen Sie die Sommertage mit uns: Café trinken, Glace machen, chillen, spielen, bräteln oder dem Klangsirup lauschen? Das detaillierte Programm mit den Aktivitäten und Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Website:
www.refbelp.ch

Ausflug Senioren und Seniorinnen Belpberg

Mittwoch, 14. Mai, 13 Uhr
Herzliche Einladung zum Ausflug für Seniorinnen und Senioren ab dem AHV-Alter, Kreis Belpberg. Zum Programm: Wir besuchen die Alphornmacherei in Eggiwil. Reise: Wir fahren mit Zysset Bistro-Busse, Kirchdorf. Abfahrt: 12.45 Riedli, Belpbergstrasse.13 Uhr Viehschauplatz Belpberg. Rückkehr: ca. 18 Uhr. Beitrag von CHF 40.– pro Person für Reise, Eintritt, Essen (inkl. Getränk). Anmeldung bitte bis spätestens 7. Mai an Pfarrer Michel Wullemmin, 031 819 01 48 oder michel.wullemmin@refbelp.ch.

Kirche aktuell

Pilgerwochenende im Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

Samstag, 21. Juni – Sonntag, 22. Juni
Gemeinsam sind wir unterwegs auf dem alten Pilgerweg, der das Kloster Einsiedeln mit dem Zugerland verbindet. Für alle, die gerne eine kürzere Strecke (Distanz ca. 8–10 km) und nur mit Tagesgepäck wandern wollen, bieten wir ein alternatives Wanderprogramm an. Mit den Pfarrern Oliver Meyhöfer & Michel Wullemmin. Weitere Informationen und Anmeldung bis 20. Mai bei Pfarrer Michel Wullemmin, 031 819 01 48, michel.wullemmin@refbelp.ch.

Gemeindenachmittag Toffen

Dienstag, 13. Mai, 14 Uhr im KiZe
Janine Renaud und Roland Dupenthaler haben ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit kurzen Dialogen, Texten aus alten Zeitschriften und Schweizer Hits gestaltet. Am Klavier werden sie von Kerstin Denecke begleitet. In der Revue ERINNERUNGEN tauchen wir ein in die Zeit der alten Schweizer Gassenhauer, Schlager und Volkslieder. Anschliessend geselliges Beisammensein bei einem Zvieri serviert vom Frauenverein Toffen. Es lädt ein: Pfarrerin Brigitte Fuchs und der Frauenverein Toffen.

Wiener Kaffeestube am Maimarkt

Freitag, 2. Mai, 10 – 17 Uhr, Pfruendschüür Belp
Jugendliche Wahlkursteilnehmende und Teenagerinnen vom Moditräff servieren Ihnen Kaffees, Tees sowie selbst gemachten Popf und Kuchen. Das ganze Kaffeestuben-Team heisst Sie herzlich willkommen!

Märitorgele

Samstag, 17. Mai, 10.45 Uhr, Belp
Geniessen Sie eine Viertelstunde heitere, ernste, feine, brausende... Orgelmusik und dazu eine Tasse Kaffee.

Erlebnistag Holzbauwelt in Belp

Mittwoch, 14. Mai, 8.30 Uhr
Baue mit tausenden von Kapplasteinen riesige Gebäude, Brücken, Mauern, Tore und höre spannende biblische Geschichten. Bei Interesse bitte nachfragen, ob es noch freie Plätze hat. Kontakt: arpineh.badalians@refbelp.ch, 078 952 31 13

Handy-Support im Kize-Bistro

Freitag, 16. Mai, 15.30 Uhr
Haben Sie manchmal Schwierigkeiten bei der Bedienung Ihres Handys. Wünschen Sie sich jemanden, der Ihnen bei der Bedienung hilft? An diesem Freitag steht Ihnen eine jugendliche «Fachperson» kostenlos zur Verfügung, um Ihre Fragen zu klären. Auskunft: Brigitte Fuchs, 031 819 90 39.

Willkommen zur Langen Nacht der Kirchen

Freitag, 23. Mai von 16 – 21.30 Uhr Kirchenfest beim KiZe Toffen
Grund zum Feiern gibt es mehrfach: Das Begegnungszentrum ist fertig gebaut. Die wunderbare Umgebung ist naturnah aufgewertet, eingebettet in den renaturierten Toffenkanal und den Mühlbach. Die Kirchgemeinde hat ein Umweltmanagementkonzept eingeführt.

Ab 16.00 Bistro-Betrieb
Workshop Samenkugeln herstellen
Frische Berliner des Frauenvereins
Programmpunkte des Wahlfachkurses: Fussball, Glücksrad, Kahoot und farbige Blumentöpfe

16.30 Kasperlis Abetüür im töife Meer

Ab 17.00 Kinderschminken

Ab 17.15 Pizza aus dem Ofen und Pasta über dem Feuer

16 – 20 Einblick in die Renaturierung Toffenkanal und Mühlbach mit der Einwohnergemeinde Toffen

16 – 20 Unsere Umwelt Toffen mit der Umweltgruppe Toffen

18.15 Festansprache

18.45 Eine ökologische Entdeckungsreise

19 – 20 Auftritte der Tanzgruppe roundabout

19.15 Spurensuche mit der Jungschi

19.15 und 20.15 Der Singkreis singt rund um das KiZe

20.45 Orgel trifft auf Alphorn

21.30 Abschluss



Einladung zum Info-Anlass Begegnungszentrum Belp

Montag, 19. Mai, 19 Uhr in der Pfruendschüür Belp

Unsere kirchlichen Gebäude in Belp werden in Zukunft noch mehr Ort der Begegnung sein. Gerne stellen wir Ihnen unsere Pläne vor. Gelebte Gastlichkeit, Begegnungen und Gemeinschaft stehen in Zentrum. Mit der Sommerkirche in Belp und dem Begegnungszentrum im KiZe Toffen durften wir bereits Erfahrungen sammeln und ins Projekt einfließen lassen.

19.00 Begrüssung

Konzept und Ziele
Rundgang und Infos
Zahlen und Fakten
Fragen und Diskussion

20.30 Apéro

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihren Besuch.



© refbelp

Café Philo

Dienstag, 6. Mai, von 10 bis 11.30 Uhr, im KiZe-Bistro
Wir treffen uns zum gemeinsamen Philosophieren im KiZe-Bistro. Die Teilnehmenden bringen ein Gesprächsthema ein, das sie interessiert. In einer ersten Runde wird aus den Vorschlägen zusammen ein Thema bestimmt. Danach wird das Gespräch geführt. Fachkenntnisse werden keine vorausgesetzt. Es geht einzig darum, zuzuhören, mitzudenken und mitzureden. Auskunft: Pfarrerin Brigitte Fuchs, 031 819 90 39.

Offenes Nähatelier

Samstag, 31. Mai, 11 bis 15 Uhr
Macht es Ihnen auch mehr Spass, gemeinsam mit anderen kreativ zu werden? Das offene Nähatelier bietet Ihnen die Gelegenheit, sich etwas zu schneiden oder auszubessern. Nähmaschinen, Faden und Stoffe stehen zur Verfügung, ebenfalls eine grosse Auswahl von Schnittmustern. Ob Anfänger*in oder geübt, Sie sind herzlich willkommen! Firuzeh Jafari und Manizha Noori helfen Ihnen gerne dabei, ihre Ideen umzusetzen. Nathalie Schneider, 031 819 65 61.

Konfirmationen

In unserer Kirchgemeinde wird konfirmiert am

Sonntag, 11. Mai
um 9.30 Uhr in Belp

durch Pfarrerin Michaela
Schönberger und Katechetin
Margreth Leliuc:

Noe Aeschlimann, Belpberg
Tim Baumeler, Belp
Lilian Brunner, Belp
Julien Burri, Belp
Dominic Esseiva, Belp
Yanik Ferrari, Belp
Daron Greco, Belp
Marina Grossenbacher, Belp
Diego Huber, Belp
Zoé Moser, Belp
Luis Romero Bueno, Belp
Mauro Schneider, Belp
Nik Spahr, Belp
Leo Stalder, Belp
Flynn Streit, Belp

Sonntag, 11. Mai
um 11.00 Uhr in Belp

durch Pfarrerin Michaela
Schönberger und Katechetin
Margreth Leliuc:

Michelle Aegerter, Toffen
Claudio Anner, Toffen
Mona Eberhard, Belp
Ben Gasser, Belp
Zoe Greven, Belp
Anja Guggisberg, Belp
Leanja Hodel, Belp
Elia Jordi, Belp
Elina Knauer, Toffen
Miles Robinson, Belpberg
Anna Roth, Belp
Moritz Schär, Belp
Linda Schenk, Toffen
Jonas Schlüssel, Belp

Sonntag, 18. Mai
um 10.00 Uhr in Belp

durch Katechetin Esther Zemp
und Katechetin Arpineh Badalians:

Kimi Blatter, Belp
Muriel Bosshard, Belp
Andrea Braghetta, Toffen
Lena Judita Brawand, Belp
Noah Ruben Brawand, Belp
Jeremy Brönnimann, Belp
Leah Brönnimann, Toffen
Ben Feller, Belp
Milla Elena Giger, Belp
Madlen Grieb, Toffen
Leona Kasteler, Toffen
Fynn Levin Küng, Belp
Svenja Lengweiler, Belp
Janis Reber, Toffen
Eneah Silas Schaller, Belp
Lars Schenk, Toffen

Sonntag, 1. Juni
um 10.00 Uhr in Belp

durch Katechetin
Maja Grossenbacher:

Mattis Baur, Belp
Noel Bercher, Belp
David Berner, Belp
Melina Brönnimann, Belp
Finn Hirschi, Belp
Delio Janz, Belp
Naemi Kirchhofer, Toffen
Naima Lambrigger, Belp
Sara Loosli, Belp
Laura Santschi, Belp
Lana Schärer, Belp
Joelle Wägli, Belp

© Bild: uimage by Luda Kot from Pixabay

Kirche für Sie

Belp

Singkreis

Der Singkreis probt jeweils am Dienstag ab 20 Uhr in Belp. Er gestaltet jährlich einige Gottesdienste oder Feiern liturgisch-musikalisch mit und führt ein bis zweimal im Jahr grössere Chorwerke auf. Wenden Sie an Chorleiter Matthias Stefan (031 772 06 57) oder Präsidentin Elvira Weber (031 819 39 33) für weitere Auskünfte.

Moditräff

Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen ab der 4. Klasse. Während der Schulzeit jeden Mittwoch, von 14 bis 17 Uhr, im Chornhuus, neben der reformierten Kirche. Ein Angebot der reformierten Kirche und der Kinder- und Jugendfachstelle Belp. Auskunft Arpineh Badalians, 078 952 31 13

Eltern-Kind-Treff

Ein ökumenisches Angebot für Familien mit Kindern bis 4-jährig. Wir treffen uns während der Schulzeit jeweils am Donnerstag zwischen 9 und 11 Uhr im oder um das Pfarreiheim der Katholischen Kirche Belp, Burggässli 6. Infos bei Cornelia Born: 076 761 19 74.

Interkultureller Treff «Teestube»

Offener Treff für Einheimische, Migrantinnen und Migranten. Erste Kontakte knüpfen, Deutsch üben, Informationen über die Region erhalten. Eine Aktivität in Form von Basteln oder Erzählcafé wird angeboten und es gibt Spielmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene. Zum kostenlosen Zvieri sind alle eingeladen. Jeweils am Montag von 16 bis 18 Uhr. Ort: Pfruendschüür. Bei schönem Wetter neben der Kirche. Auskunft: Nathalie Schneider 031 819 65 61.

Deutschkurse für Anfänger*innen und Fortgeschrittene, Niveau A1/A2.

Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, von 10–11.30 Uhr, beide Niveaus. Nur am Donnerstag auch Anfänger*innen, 10–11.30 Uhr. Anmeldung A1: Matthias Bruppacher, 079 253 95 86. Fortgeschrittene A1/A2: Regina Gerber, 079 736 86 49. Ort: Pfruendschüür.

Meditation

Während der Schulzeit, wöchentlich am Mittwoch von 8.30 bis 9.30 Uhr und am Freitag von 8.15 bis 9.15 Uhr, alle 2 Wochen (Daten siehe www.refbelp.ch) am Freitagabend von 18.30 bis 19.30 Uhr. Auskunft: Pfarrerin Brigitte Fuchs.

Aufgabenhilfe am Dienstag

für Schülerinnen und Schüler, von 15.15 bis 17.45 Uhr, Fr. 2.– pro Nachmittag. Wöchentlich während den Schulzeiten. Auskunft und Anmeldung: Susann Ackermann, 079 315 63 55.

Wandergruppe Belp

Bewegen Sie sich gerne draussen? Suchen Sie Kontakte zu Gleichgesinnten? Dann sind Sie in unserer Wandergruppe genau richtig. Dauer der Wanderung ca. 2 Stunden in gemütlichem Tempo und mit wenig Steigung. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr. Dienstag, 13. Mai: Marianne Eicher, 031 819 74 64.

Offener Mittagstisch für alle Generationen in der Pfruendschüür

Zusammenkommen, plaudern und in der Gemeinschaft essen. Jeden Dienstag wird ein frisches und ausgewogenes Mittagessen für Sie gekocht. Kosten: CHF 11.– inkl. Getränke, Kinder CHF 7.–. Anmeldung bis Montagvormittag an Nathalie Schneider, 031 819 65 61 oder nathalie.schneider@refbelp.ch

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren in der Pfruendschüür

Fein essen und dabei die Gesellschaft anderer Senioren und Seniorinnen geniessen. Am 1. und am 15. Mai und serviert Ihnen unser Team ein feines Essen mit Suppe und Kaffee. Bitte um Anmeldung bis am vorangehenden Dienstag bei: Andrea Luyten, 031 819 44 14.

Jassen und Spielen in der Pfruendschüür Belp

Jassen und andere Gesellschaftsspiele wecken den Geist. Bei uns können Sie sich unkompliziert mit anderen spielfreudigen Menschen treffen. Schauen Sie am 1. und am 15. Mai ab 14 Uhr rein. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14

Toffen

Appetito

Kinder-Mittagstisch im Kirchlichen Zentrum. Während der Schulzeit jeden Dienstag und Donnerstag, von 11.15 bis 13.30 Uhr, CHF 6.– Anmeldung unter 077 442 95 90.

KiZe-Bistro

Bei Kaffee oder Tee zusammensitzen, plaudern, lesen, spielen, diskutieren und die Kinder drinnen oder draussen spielen lassen... Das Bistro im KiZe Toffen ist geöffnet. Wir freuen uns auf Sie! Jeweils am Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr und am Freitag von 14 bis 18 Uhr.

Wandergruppe Toffen

Bewegen Sie sich gerne draussen? Suchen Sie Kontakte zu Gleichgesinnten? Dann sind Sie in unserer Wandergruppe genau richtig. Dauer der Wanderung ca. 2 Stunden in gemütlichem Tempo und mit wenig Steigung. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr. Dienstag, 20. Mai: Lydia Leibundgut, 031 819 15 11.

Roundabout

Mittwochs während der Schulzeit von 18.45 bis 20.15 Uhr im KiZe Toffen. Streetdance für Mädchen und junge Frauen von 12 bis 20 Jahren. Es hat wieder freie Plätze. CHF 5.–. Auskunft: Arpineh Badalians, 078 952 31 13.

Krabbelgruppe

Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern. Während die Kinder spielen, besteht für die Erwachsenen die Möglichkeit, sich bei Kaffee und Tee auszutauschen und andere Eltern kennenzulernen. Der Treff ist für alle offen und kostenlos. Montag, 5. und 19. Mai, 9.30 Uhr im KiZe Toffen. Kontakt: Ingrid Tschirren, 031 819 44 18

Literatur-Kaffee

Mittwoch, 14. und 28. Mai, 9.15 Uhr in Toffen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Auskunft: Annemarie Klinger, 031 832 42 74

Kirche aktuell

Proben Poggottesdienst

Montag, 28. April, 5. und 12. Mai, 19 Uhr Probe in Toffen

Der Adhoc-Chor probt die Songs für den Poggottesdienst vom 16. Mai in Toffen. Alle, die gerne singen, sind sehr herzlich zu den Proben eingeladen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Sing an einer Schweizer Erstaufführung mit! Georg Philipp Telemann, Oratorium «Holder Friede, heil'ger Glaube»

Das Oratorium «Holder Friede, heil'ger Glaube» von Georg Philipp Telemann entstand zur Feier des 200. Jahrestages des Augsburger Religionsfriedens im Jahr 1755. Es wurde 2017 neu entdeckt. Der Singkreis Belp hat die einmalige Gelegenheit, dieses Werk als Schweizer Erstaufführung einem breiteren Publikum bekannt zu machen. Für diese Aufführung wird der Singkreis mit vier Solistinnen, mit auf Barockmusik spezialisierten Musiker*innen und Organistin Magdalena Malec zusammenarbeiten.

Das Projekt startet mit zwei öffentlichen **Schnupperproben am Dienstag, 3. Juni und 10. Juni** in der Kirche Belp. Die Aufführungen sind für Samstag, 1. November, 19.30 Uhr, und Sonntag, 2. November 2025, 17 Uhr geplant. Wer als Projektsänger*in an dieser einmaligen Aufführung mitwirken möchte, ist herzlich eingeladen, an einer der beiden Schnupperproben mitzumachen. Details unter www.singkreisbelp.ch. Unser Chorleiter Matthias Stefan (079 784 53 89) erteilt gerne nähere Auskünfte.

Kirchliche Chronik

Bestattungen:

6. Februar: Arnold Tännler, geb. 1950, Belp
7. Februar: Ruth Lobsiger-Müller, geb. 1954, Toffen
19. Februar: Peter Delaquis, geb. 1949, Belp
20. Februar: Hans Ueli Staub, geb. 1939, Belp
24. Februar: Vreneli von Gunten-Schürch, geb. 1944, Belp
27. Februar: Werner Arthur Neuhaus, geb. 1945, Belp
28. Februar: Rudolf Streit, geb. 1937, Belpberg

Adressen

Pfarrkreise
Süd und Belpberg: Michel Willemin Dorfstrasse 34, 031 819 01 48
West: Susanne Rychen, Dorfstrasse 34, 031 819 06 31
Ost: Michaela Schönberger und Oliver Meyhöfer, Jungfraustrasse 9, 031 819 90 39
Toffen: Brigitte Fuchs, Kanalweg 13, 031 819 90 39
Daniel Infanger, Dorfstrasse 34, 3123 Belp, 079 549 62 47

Präsidentin und Verantwortliche Gemeindeseite
Sandra Joder, 031 819 08 30

Raumreservationen
Ingrid Tschirren, 031 819 44 18

Sozialdiakonie
Nathalie Schneider, 031 819 65 61
Andrea Luyten, 031 819 44 14

Unterricht und Familien:
Margreth Leliuc, 079 922 37 43

Sigrist
Martin Rüfenacht, 031 819 43 31

Verwaltung:
Dorfstrasse 34, 3123 Belp
031 819 43 43
mail@refbelp.ch

Kirchgemeinde Thurnen

www.kirche-thurnen.ch



Gottesdienste im Mai

Sonntag, 4. Mai

10.00 Kirche Burgistein – **Gottesdienst** mit Pfr. Stefan Wälchli, Organistin Daniela Scheidegger-Biedermann. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 11. Mai

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Konfirmationsgottesdienst** mit Katechetin Dorothee Waldvogel, Organist Pietro Dipilato.

Sonntag, 18. Mai

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Konfirmationsgottesdienst** mit Katechetin Kerstin Balmer, Organist Walter Widmer.

Sonntag, 25. Mai

10.00 Kirche Burgistein – **Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl** mit Pfr. Stefan Wälchli, Organistin Daniela Scheidegger-Biedermann. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Donnerstag, 29. Mai

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Gottesdienst zur Auffahrt** mit Pfr. Christoph Jungen, Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Kirchliche Handlungen

Taufen

- 23. März: Elena Gasser, Tochter von Sarah und Daniel Gasser-Schild, geb. am 4. April 2024, getauft in der Kirche Burgistein
- 27. April: Matteo Catocchia, Sohn von Nadine und Marco Catocchia, geb. am 31. Juli 2020, getauft in der Kirche Kirchenthurnen
- 27. April: Mauro Catocchia, Sohn von Nadine und Marco Catocchia, geb. am 31. Januar 2023, getauft in der Kirche Kirchenthurnen

Traung

- 5. April: Melanie Sarvari und Timeo Von Känel aus Frutigen, getraut in der Kirche Kirchenthurnen

Kollekten 2025

Gottesdienste/Konzerte

2.3.	Stiftung Diakonis	Fr. 362.00
9.3.	Kirchl. Gassenarbeit	Fr. 118.00
16.3.	Stiftung Allani	Fr. 324.80
23.3.	HEKS – Fastenzeit Aktion 25	Fr. 332.00
30.3	Don Camillo	Fr. 181.00

Alle weiteren Angaben finden Sie in den Anzeigern und unter www.kirche-thurnen.ch



Intern

Verabschiedung von Pfrn. Regula Dürr

Liebe Regula

Als wir Dich bei uns ins Ämterteam wählen durften, waren unsere Herzen voller Freude. Du brachtest mit Deinem zuvorkommenden und liebevollen Wesen die gesuchte Ruhe und Besonnenheit in unsere Kirchgemeinde. Deine Gottesdienste waren mit Gesang und Musik geschmückt und gingen in die Herzen der Besucher. Kurze Zeit nach Deinem Einstieg bei uns kamen die Monate mit Corona und den vielen dazugehörenden Unannehmlichkeiten. Dich hat das Virus sehr böseartig gepackt und bis heute nicht mehr losgelassen! Das macht mich und viele von uns unsagbar traurig. Es ist nun Dein Wunsch, etwas früher in Rente zu gehen, das können wir alle gut verstehen. Wir wünschen Dir fortwährende Erholung und viel gute Zeit, die Du für Dich geniessen darfst. Danke für alles, was Du trotz der schwierigen Situation, bei uns bewegt hast, für all das Gute, das von Dir zu uns gekommen ist, für Dein Gesang und die Fröhlichkeit. Schön warst Du Teil von uns. Ich werde das engelhaft Bild, welches Du, während Deiner aktiven Zeit bei uns, in mir gezeichnet hast, immer in guter Erinnerung mit mir tragen. Max Küpfer, KG-Präsident

Begrüssung von Pfr. Stefan Wälchli

Herzlich Willkommen in der Kirchgemeinde Thurnen. Das Wasser eines Flusses passiert auf dem Weg ins Meer oft Passagen mit wilden Wasserfällen, generiert Strudel und Wiederwasser, aber es bleibt trotz allem im Fluss und findet immer wieder auch ruhige und tiefe stellen im Flusslauf. Ich glaube, dass unsere Kirchgemeinde mit Stefan Wälchli wieder tiefere Wasser vor sich hat. Stefan Wälchli betreut künftig bei uns in seiner 90% Anstel-

Erwachsene

Lange Nacht der Kirchen

In Thurnen (rund um das Kirchenareal) ist folgendes vorgesehen:

- Ab 18 Uhr: Schlangenbrot und (auch Vegi-)Würste und allerlei Tranksame an den Feuerschalen
- Spielmöglichkeiten und Rätsel-parcours für Kinder und Erwachsene
- 20 Uhr: Was uns die alten Kirchengemäuer erzählen (Kleine Führung in und um die Kirche, Pfr. Jungen)
- 21 Uhr: Lieder aus aller Welt – zum Mitmachen begleitet von der Donnerwindtrommel
- 22.30 Uhr: Der Orgel neue Klänge entlocken (Organist Pietro Dipilato)
- 23.00 Uhr Sendung in die Nacht: Kleine Abschluss-Liturgie



lung die Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Gottesdienste und Kasualien und auch im KUW wird sein Wirken bemerkbar werden. Stefan, ich begrüsse Dich herzlich in unserer Kirchgemeinde und wünsche Dir ein gesegnetes Ankommen bei uns. Unser Gemeindegebiet von Burgistein bis Kaufdorf ist weit und erfordert etwas Zeit, bis Dir die meisten Bewohner einmal begegnet sein werden. Im Namen der Kirchgemeinde heisse ich Dich herzlich willkommen. Max Küpfer, KG-Präsident

Vorstellung von Pfr. Stefan Wälchli

Liebe Leserinnen und Leser, ich werde am 1. Mai die Pfarrstelle in der Kirchgemeinde Thurnen antreten. Ich freue mich auf diese Aufgabe! Ich bin 58 Jahre alt, in der Region Biel aufgewachsen und habe in Bern Theologie studiert. In der Studienzeit habe ich meine Frau Sabine kennengelernt. Nach einer ersten Pfarrstelle in Dulliken war ich nun mehr als 22 Jahre Pfarrer in der Kirchgemeinde Worb. Wir wohnen seit 2020 im Pfarrhaus in Thun-Lerchenfeld, wo meine Frau Pfarrerin ist. In der Freizeit trifft man uns oft auf dem Velo, und ich interessiere mich für alles was auf Schienen fährt oder Passagiere durch den Himmel fliegt. Ich freue mich darauf, Sie kennen zu lernen, mit Ihnen Kirche zu gestalten, gemeinsam zu feiern, uns über Gott und die Welt auszutauschen und das Eine oder Andere auszuprobieren. Mit herzlichen Grüssen Stefan Wälchli



Männerstamm

Samstag, 26. April, 9.15 – 11.15 Uhr, EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen, Stefan Müller, 031 809 40 20

Seniorenachmittag

Dienstag, 15. April, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen. «So alt wie hüt bini no nie gsy!» – Der bekannte Publizist und Radiomann Walter Däpp erzählt (s. Flyer). Kontakt: Pfr. Christoph Jungen, 031 809 01 44. Gerne organisieren wir einen Fahrdienst, Leni Brönnimann, 031 809 10 23



Voranzeige

Seniorenferien vom 6. – 11. Oktober 2025

Dieses Jahr reisen wir ins Seminar-Hotel Rigi nach Weggis LU. Informationsanlass (für Interessierte und Angemeldete) Dienstag, 20. Mai, 14.45 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Kontakt: Pfarrämter Thurnen, 031 809 01 44 Anmeldeschluss für die Seniorenferien ist der 30. Juni 2025 beim Sekretariat (sekretariat@kirche-thurnen.ch / 031 802 08 45).



Kinder, Jugend, Familie

Jungchar

Samstag, 3. Mai, 14 – 17 Uhr, JS-Programm, TREFFPUNKT Goldgrube Mühlethurnen. Samstag, 17. Mai, 14 – 17 Uhr, JS-Programm, TREFFPUNKT Goldgrube Mühlethurnen. Kontakt: 031 521 16 39, jungchar-thurnen@db.cevi.ch, Infos auf der Website: www.jungchar-thurnen.ch

GschichteChischte

Freitag, 16. Mai, 16.30 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Für alle Kinder und ihre Begleitpersonen ist die Gschichte-Chischte offen. WilliWurm freut sich auf euch und eine spannende Geschichte.

Konfirmationen 2025

Am Sonntag, 11. und 18. Mai feiern 26 Jugendliche mit ihrer Konfirmation den Abschluss der Kirchlichen Unterweisung (KUW) und auch den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt. Wir wünschen den Jugendlichen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Adressen

Pfarrämter:

Pfr. Christoph Jungen, 031 932 45 80 christoph.jungen@kirche-thurnen.ch
Pfr. Stefan Wälchli, Telefon 031 809 03 72 stefan.waelchli@kirche-thurnen.ch

Katechetik

Kerstin Balmer, Koordination 031 802 12 37 kerstin.balmer@kirche-thurnen.ch
Dorothee Waldvogel, 031 802 05 08 dorothee.waldvogel@kirche-thurnen.ch

Sekretariat

Claudia Zeller, 031 802 08 45
Claudia Domig, 031 533 53 23 sekretariat@kirche-thurnen.ch

Thurnengebet

Donnerstag, 1. Mai, 19 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Wir treffen uns jeweils am ersten Donnerstag im Monat und beten gemeinsam für Thurnen, die Region und die Welt. Alle sind herzlich willkommen.

Basar-Gruppe

Für alle Strick- und Bastelfreudigen: Jeden Montag, 20 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen, Jolanda Krähenbühl, 031 809 33 69

Geführte Wanderung

Donnerstag, 22. Mai, ganzer Tag: Von der Lueg nach Burgdorf, Kontakt: Christian Inniger, 079 722 82 24

Am Sonntag, 11. Mai werden konfirmiert:

Simon Aeschbacher
Fabian Brönnimann
Valerie Brönnimann
Jasmine Eggimann
Johanna Gerber
Noemie Kläy
Lia Koller
Jenny Kuntze
Lena Lou Leuenberger
Jo Messerli
Ben Woodtli

Am Sonntag, 18. Mai werden konfirmiert:

Yanis Friedli
Noah Hau
Max Janken
Levin Krebs
Levin Leuthold
Tanja Messerli
Cedric Portner
Venla Remund
Lovis Rolli
Ben Ruch
Raphael Schmid
Levin Stalder
Dana Weber
Hanna Wyss
Levin Wyss

Kontakt

Bahnhofstrasse 24, 3127 Mühlethurnen

Für Bestattungen

und dringende Anliegen: 031 809 01 44 Die zuständige Pfarrperson finden Sie auf der Homepage.

Kirchgemeindepräsidium

Max Küpfer, 079 334 70 48 max.kuepfer@kirche-thurnen.ch
Daniel Zimmermann, 031 802 04 42, zimmermann-gehrig@bluewin.ch

www.kirche-thurnen.ch

Kirchgemeinde
Kehrsatz

www.oeki.ch

Gottesdienste im Mai

Freitag, 2. Mai	
17.00	Gottesdienst für Kinder mit dem KUW-Team
Sonntag, 4. Mai	
10.00	Reformierter Gottesdienst mit Pfarrer Manfred Stuber und Elisabeth Schaerer, Orgel
Sonntag, 11. Mai	
10.00	Gottesdienst zum Muttertag mit dem katholischen Pfarreirat. An der Orgel begleitet Anna Kunz.
Freitag, 16. Mai	
17.00	Abendmahlsfeier mit dem KUW-Team und Dominik Nanzer, Orgel. Anschliessend Einladung zum Apéro.
Sonntag, 18. Mai	
10.00	Installationsgottesdienst Pfarrer Manfred Stuber Nähere Informationen finden Sie unter Veranstaltungen
Sonntag, 25. Mai	
10.00	Reformierter Gottesdienst mit Pfarrer Manfred Stuber und Esther Marti, Orgel
Auffahrt, 29. Mai	
10.00	Oekumenischer Auffahrtsgottesdienst mit Pfarrer Manfred Stuber und Standortkoordinatorin Ruth Rumo Ducrey sowie Elisabeth Schaerer, Orgel

Organisation/Verwaltung	Veranstaltung im Mai
Beerdigungsdienst: 079 386 52 41 (Pikettnummer)	Donnerstag-Morgengebet 9.00 Uhr liturgisches Kurzgebet in der Andreaskirche (oeki). Ein Zeichen der Gemeinschaft und des Gebets für unsere Welt (findet während den Schulferien nicht statt).
Verwaltung: Am Freitag, 30. Mai (nach Auffahrt) ist die Verwaltung geschlossen.	Spiel und Spass (für Kinder 1. – 6. Klasse) mit Znacht Freitag, 9. Mai, 18.00 Uhr, Oekumenisches Zentrum Kehrsatz Gemeinsam mit Wurst brätle, Brot, Gemüse und Glace essen in den Abend starten, danach draussen oder drinnen coolen Spiele spielen. Einen Unkostenbeitrag von 5.– Fr. pro Kind an die Verpflegung könnt ihr uns am SpiSpa Abend mitbringen. Wer dabei ist, meldet sich spätestens 2 Tage vor dem SpiSpa Abend per Mail (kinderkirche@oeki.ch) an
Kollekten Herzlich verdanken wir folgende im März 2025 eingegangene Kollekten: 2.3. Synodalratskollekte Fr. 122.00 7.3. Weltgebetstag Fr. 602.00 9.3. Weltgebetstag Fr. 142.74 16.3. HEKS Fastenopfer Fr. 232.48 30.3. HEKS Fastenopfer Fr. 145.00	Senioren-Souperia Freitag, 30. Mai, 12.00 Uhr im Oeki-Saal Zum gemeinsamen Suppenessen sind nicht nur alle SeniorInnen eingeladen – auch andere Interessierte können sich bei Suppe und einem feinen Dessert inklusive Getränk für CHF. 4.– verwöhnen lassen. Pro Teilnehmendem kommt CHF 1.– der Pro Infirmis Bern zugute und zwar dem Projekt begleitetes Wohnen. Anmeldung bis 28. Mai ist erwünscht beim Sekretariat des Oekumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29 (9.00 – 11.00 Uhr).
Kultur	
KONZERTE KULTUR KEHRSATZ Sonntag, 4. Mai, 18.00 Uhr im Oekumenischen Zentrum Kehrsatz Cello & Kontrabass Matthias Schranz / Ivan Nestic Sonntag, 25. Mai, 18.00 Uhr im Oekumenischen Zentrum Kehrsatz Flöte & Klavier Reichel / Bahner	

Veranstaltungen im Mai

Installationsgottesdienst Pfarrer Manfred Stuber

Sonntag, 18. Mai, 10.00 Uhr, Oekumenisches Zentrum Kehrsatz
Wir freuen uns sehr, Sie zu einem besonderen Gottesdienst einzuladen: die feierliche Installation von Pfarrer Manfred Stuber. Ein Installationsgottesdienst ist die öffentliche und offizielle Amtseinsetzung eines Pfarrers. In diesem festlichen Rahmen wird Manfred Stuber in sein neues Amt eingeführt und gesegnet. Der Gottesdienst wird gestaltet vom Kirchgemeinderat und von Pfr. Andreas Nufer, theologischer Leiter des Klosters Kappel und ehemaliger Pfarrer der Heiliggeistkirche in Bern. Elisabeth Schaerer (Orgel) und Raphael Diggelmann (Trompete) verleihen dem Gottesdienst eine besondere Note. Nach dem Gottesdienst offerieren wir ein Apéro und freuen uns auf viele gute und neue Begegnungen. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen! Eine besondere Anmeldung ist nicht nötig, für weitere Fragen sind wir gerne für Sie da. Mit herzlichen Grüssen
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Kehrsatz, Margret Lehmann, Präsidentin und Tanja Jenni, Verwaltung



Pusteb Blumenzeit

Geschichten hören, musizieren, singen, basteln, tanzen, Zvieri oder Znüni essen und vieles vieles mehr. Einfach zusammen Familienzeit geniessen. Die Pusteb Blumenzeit, ist immer etwas neues somit ist der Einstieg jederzeit möglich. Wie die Pusteb lumen säen wir Samen, damit immer wieder etwas neues entstehen kann. Wir freuen uns, mit euch die Samen fliegen zu lassen. Muttertagsbasteln: Samstag, 3. Mai, 9.30 Uhr, Oekumenisches Zentrum Kehrsatz

Eltern-Kind-Treff

Eltern und Grosseltern mit ihren Babys, Kindern und Grosskindern im Vorschulalter spielen, lachen, hören Geschichten, singen, basteln und essen gemeinsam Zvieri. Bei schönem Wetter draussen (wird jeweils im Whatsapp Chat Elternforum Kehrsatz Zyklus 0 kommuniziert). Kommen Sie spontan vorbei, wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Nächste Daten: 8. und 22. Mai
Am 8. Mai mit Rahel Lüthi von der Mütter- und Väterberatung
Leitung und Information: Daniela Astore: 076 376 87 73
Sekretariat des Oeki: 031 960 29 29

Weitere Daten finden Sie unter www.kehrsatz.ch oder www.oeki.ch.



N
A
T
U
R
P
A
R
K

G
A
N
T
R
I
S
C
H

Bergpredigt auf dem Gurnigel mit Taufen
Sonntag, 20. Juli 2025 10.00 Uhr

vis-à-vis von der Stierenhütte
bei schlechtem Wetter im Oekumenischen Zentrum Kehrsatz
(ab Samstag, 19. Juli erteilt der Tel.-Beantworter 031 960 29 29 Auskunft)

mit Pfarrer Manfred Stuber
Kirchgemeinde Kehrsatz

Musikalische Begleitung:
Madeleine und Gallus Keel, Alphorn

nach Möglichkeit eigene Sitzgelegenheit/Decke mitbringen (Hanglage)

Anfahrt mit ÖV:
Thurnen Bhf. ab 8.35 Uhr
Riggisberg ab 8.46 Uhr
Gurnigel Stierenhütte an 9.09 Uhr
Schwarzenburg Bhf. ab 9.13 Uhr
Gurnigel Stierenhütte an 9.54 Uhr
Angaben vorbehältlich allfälliger Fahrplanwechsel

Rückfahrten:
Stierenhütte ab 11.17 Uhr/15.27 Uhr
in Richtung Riggisberg/Thurnen
Stierenhütte ab 13.09 Uhr nach
Schwarzenburg

Anfahrt mit Auto: gebührenpflichtiger Parkplatz vorhanden

Scherben sammeln

Im Rahmen des Jahresthemas «Scheitern – und dann?» sammeln wir Keramik- und Porzellanscherben. Bitte keine Glasscherben. Aus den Scherben werden zu einem späteren Zeitpunkt Bilder gestaltet. Ihre Mitarbeit ist gefragt! Jetzt beim Sammeln oder später, wenn die Bilder gestaltet werden! Bringen Sie Ihre Scherben mit und legen Sie sie in die Holzkiste!



Sammelkisten stehen in:
Ökum. Zentrum, Kehrsatz
Kirche St. Michael, Wabern
Kirche Heiliggeist, Belp
Kirche St. Josef, Köniz
Bei Anlässen in Schwarzenburg

Rückblick

Bei der Pusteb Blumenzeit im Januar sind wir mit dem gemeinsamen Singen und dem hören und erleben einer besonderen Geschichte gestartet. Die Geschichte handelte von einer aussergewöhnlichen Freundschaft zwischen einem Schneemann und Waldtieren. Bei der abschliessenden Kreativarbeit konnten verschiedene Schneemanngirlanden oder Schneefensterbilder oder auch nach eigener Idee kreiert werden. So sind individuelle Winter-Schnee-Fensterbilder und Girlanden entstanden. Bei der Pusteb Blumenzeit im Februar, haben wir die Geschichte von einem jungen Hirsch erzählt, welcher Angst vor der Dunkelheit hatte. Da der Hirsch immer ein guter Helfer für die Tiere im Wald war, wollten sie ihm bei seiner Angst helfen. Mit einem besonderen Geschenk konnten sie ihm die Angst vor der Dunkelheit nehmen. Es durften Nacht-Leucht-Schneekugeln kreiert werden wel-

che mit Glimmer, Leuchsternen und weiterem Material, dekoriert werden konnte. Die Pusteb Blumenzeit ist ein Familienangebot, das sich an Familien richtet, welche gerne singen, Geschichte hören und gerne etwas Kreatives machen. Das Znüni und das Beisammensein mit den anderen Familien, runden diesen Anlass ab. Wir freuen uns auf weitere schöne Begegnungen. Weitere Informationen unter:
Wir freuen uns auf euch!
Euer Pusteb Blumenzeit-Team
Stefanie Tschanz und Cécile Marro



Adressen

Schwerpunkt Kinder-, Jugend und Familien
Tschanz Stefanie, Katechetin
Mättelistr. 24, 3122 Kehrsatz
stefanie.tschanz@oeki.ch

Pfarramt
Pfarrer Manfred Stuber, 031 960 29 25,
manfred.stuber@oeki.ch

Sigrist / Hauswart
Fritz Herren und Markus Streit
Tel. 079 924 94 86
sigrist-hauswart@oeki.ch

Präsidium ref. Kirchgemeinderat
Margret Lehmann, Tel. 079 285 20 74,
margret.lehmann@oeki.ch

Koordination und Sekretariat
Tanja Jenni und Danielle Läderach,
Telefon Zentrum 031 960 29 29,
Fax 031 960 29 20
sekretariat@oeki.ch
Montag bis Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr

Jugendarbeit
David Wetli, david.wetli@koeniz.ch
erreichbar während der Schulwochen
Mittwochnachmittag und Donnerstag
gemäss Telefonbeantworter

www.oeki.ch